

Bedienungsanleitung

SR 307

Druckluftzusatz



Allgemeine Information

Lesen Sie als erstes die Gebrauchsanleitung für SR 307.

Sundströms Druckluftzusatz SR 307 kann zusammen mit Sundströms Halbmasken und mit Vollmasken aller Fabrikate mit Standardgewinde gem. EN 148-1:1999 verwendet werden.

Eine derartige Kombination stellt ein Atemgerät mit kontinuierlichem Luftstrom für Druckluftanschluss nach EN 14594:2005.

Atemschutz muss immer Bestandteil eines Atemschutzprogramms sein.

Informationen und Anleitung finden Sie in EN 529:2005.

Dieser Standard gibt Informationen über wichtige Aspekte eines Atemschutzprogrammes, ersetzt jedoch nicht nationale oder vor Ort geltende Vorschriften.

Atemluft

Atemluft muss die folgenden Anforderungen an Reinheit gemäß EN

12021:2014 erfüllen:

- Verunreinigungen müssen auf ein Minimum reduziert sein und dürfen zu keinem Zeitpunkt die hygienischen Grenzwerte übersteigen.
- Der Gehalt an Mineralöl muss so gering sein, dass die Atemluft keinen Ölgeruch erkennen lässt (die Geruchswahrnehmungsgrenze liegt bei 0,3 mg/m³).
- Die Luft muss einen ausreichend tiefen Taupunkt besitzen, um ein Ausfällen von Wasser und somit Eisbildung im Innern der Ausrüstung zu verhindern.

Falls keine Gewissheit vorliegt, ob vorstehende Anforderungen erfüllt sind, sollte ein Reinigungsfilter vom Typ Sundströms Druckluftfilter SR 99-1 angeschlossen werden.

Auspacken



Packliste

- Anschlussdose mit Schlauch
- Regelventil
- Gürtel
- Sicherungsring
- Strömungsmesser
- Gebrauchsanleitung

1. Funktionsprüfung



1.1 Prüfen Sie vor jeder Anwendung, dass der Mindestluftstrom durch die Dose ca. 150 l/Min. beträgt. Gehen Sie folgendermaßen vor:

Atemschlauch an das Regelventil anschließen



1.2 Druckluftschlauch an das Regelventil anschließen.



1.3. Das Einstellrad des Regelventils gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen, um den Luftstrom auf das Mindestniveau zu reduzieren.

1. Funktionsprüfung



1.4 Ausrüstung in die Tüte geben und den unteren Teil der Tüte so fassen, dass sie um den Atemschlauch herum abgedichtet wird.

Mit der anderen Hand den Strömungsmesser fassen, so dass das Rohr von der Tüte senkrecht nach oben zeigt.



1.5 Prüfen Sie die Lage der Kugel im Rohr. Sie muss in Höhe der Kennzeichnung am Rohr oder kurz oberhalb schweben.

Wenn die Mindestströmung nicht erreicht wird, ist zu prüfen,

- ob der Strömungsmesser senkrecht gehalten wird,
- der Schwebekörper frei beweglich ist,
- die Luftzufuhr nicht durch Knicke im Schlauch o.dgl. Gedrosselt wird.

2. Anlegen



2.1 Gürtel anlegen und auf richtige Länge einstellen. Das Regelventil so am Gürtel anbringen, dass es zur Einstellung des Luftstroms leicht zugänglich ist und, dass gute Übersicht über den Atemschlauch gewährleistet ist, d.h. es soll nicht am Rücken angebracht werden.



2.2 Danach die Anschlussdose in die Filterfassung der Maske einsetzen.



2.3 Bei Vollmaske ist stets der Sicherungsring zu verwenden, um die Befestigung der Anschlussdose zu sichern.

2. Anlegen



2.4 Atemschlauch an den Ausgang am Regelventil anschließen.



2.5 Druckluftschlauch an den Eingang am Regelventil anschließen. Der Maske wird nun Luft zugeführt und sie kann angelegt werden. Kopfgestell der Maske auf festen und bequemen Sitz der Maske einstellen. Siehe Gebrauchsanleitung der verwendeten Maske.



2.6 Luftströmung mit Rad am Regelventil auf die entsprechende Arbeitsbelastung einstellen.

Mindestluftstrom (150 l/min) wird im vollständig geschlossenen Modus (gegen den Uhrzeigersinn drehen) und der Maximalluftstrom (320 l/min) im vollständig geöffneten Modus (im Uhrzeigersinn drehen) erreicht.

3. Abnehmen



3.1 Verlassen Sie den verunreinigten Arbeitsbereich bevor Sie Ausrüstung ablegen.

Maske abnehmen.

Beide Schlauchkupplungen (Sicherheitstyp) in zwei Schritten lösen

1. Kupplung zum Nippel hin verschieben.



3.2

2. Sicherungsring zurückziehen.

4.Reinigung

SR 307 wird am besten auf folgende Weise gereinigt: Weichen, mit einer Lösung aus Wasser und Spülmittel o.dgl. Anfeuchteten Lappen oder Schwamm verwenden. Abspülen und trocknen lassen. Bei stärkerer Verschmutzung kann Terpentinersatz oder ein entsprechendes Entfettungsmittel verwendet werden. Mit Spülmittellösung nachreinigen, sauberspülen und trocknen lassen. Zur Reinigung von Sundströms Halbmaske oder Vollmaske, siehe jeweilige Gebrauchsanleitung.



Sundström Reinigungstücher SR 5226 werden für die tägliche Wartung empfohlen.

5. Wartungsplan

5.1 Der folgende Plan zeigt die empfohlene Mindestwartungsanforderungen, um dafür zu sorgen, dass die Ausrüstung immer einsatzbereit ist.

	Vor dem Gebrauch	Nach dem Gebrauch	Jährlich
Sichtprüfung	•	•	•
Funktionsprüfung	•		•
Reinigung		•	

6. Atemschlauch



6.1 Auswechseln des Atemschlauchs:
Schlauchklemme mit einer Zange abwickeln und Schlauch abziehen.



6.2 Schlauchklemme und Befestigungsklemme auf den neuen Schlauch aufziehen.



6.3 Schlauch an die Dose anschließen und Schlauchklemme mit einer Beisszange spannen.



6.4 Vergewissern Sie sich durch Ziehen am Schlauch, dass dieser an der Dose fest sitzt.